Geschrieben von: Dieter Ludwig
Sonntag, 16. Oktober 2016 um 17:33

Oslo. Das erste Weltcupspringen der Saison 2016/ 17 der Westeuropaliga gewann in Oslo der Italiener Alberto Zorzi vor Marcus Ehning und dem Belgier Pieter Devos, der hatte zwei Tage davor den Großen Preis für sich entschieden.

Das Auftaktspringen als Eröffnung der 39. Weltcupsaison hatte in Olso den Italiener Alberto Zorzi (27) an erster Stelle. Der Chefbereiter aus dem Stall des niederländischen Team-Olympiasiegers Jan Tops, der in seinem Alltag vor allem die Pferde von Tops-Gattin Edwina auf deren Turniere vorzubereiten hat, siegte in dem mit umgerechnet rd. 94.700 Euro dotierten Wettbewerb – 1,5 Millionen norwegische Kronen – im Stechen auf der belgischen Stute Fair Light van T`Heike mit einem Vorsprung von 41 Hundertstelsekunden vor Marcus Ehning (Borken) auf dem Hengst Funky Fred. Preisgeld für den Gewinner, der seit über einem Jahr bei Tops in Valkenswaard angestellt ist: Umgerechnet 51.600 Euro. Ehning, dreimaliger Weltcupsieger bereits, erhielt etwa 33.300 €. Dritter wurde der Belgier Pieter Devos (30) auf dem Wallach Dream of India, dahinter folgten mit ebenfalls fehlerfreien Stechrunden der Italiener Piergiorgio Buci auf Casallo Z, Pokalverteidiger Steve Guerdat (Schweiz) auf Bianca, der Schwede Rolf-Göran Bengtsson auf dem bald 18-jährigen Hengst Casall und die Team-Olympiadritte Meredith Michaels-Beerbaum (Thedinghausen) auf dem Schimmel-Wallach Comanche.

Zu den Gutverdienern des Wochenendes darf sich durchaus Pieter Devos zählen. Als Dritter im Weltcupspringen kassierte er rund 25.000 €, zwei Tage davor war er auf dem belgischen Wallach Espoir Sieger im Großen Preis, wofür 24.000 € ausbezahlt wurden.